

B210: Endlich wieder freie Fahrt in beide Richtungen

JEVER/RED – Im dritten Anlauf hat es endlich geklappt: Auf der Bundesstraße 210 herrscht zwischen Wittmund und Wilhelmshaven im Bereich der Ortsumgehung Jever seit Dienstagmittag wieder freie Fahrt in beide Richtungen – zumindest einspurig. Das hat die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Aurich am Dienstag mitgeteilt.

Nachdem bereits am Montag eine gelbe Baustellenmarkierung als zusätzliche Sicherung auf die Fahrbahn aufgebracht wurde, haben Vertreter der zuständigen Verkehrsbehörde des Landkreises Friesland, der Polizei und der Landesbehörde nach einem erneuten Vor-Ort-Termin am Dienstag entschieden, die zweite der drei Fahrspuren der Ortsumfahrung Jever wieder freizugeben. Das bedeutet, dass der Verkehr nicht mehr nur in Richtung Wittmund, sondern ab sofort auch wieder in Richtung Wilhelmshaven fließen kann und an der Baustelle vorbeigeführt wird.

Auch die Auf- und Abfahrten sind mit dieser Freigabe wieder nutzbar, zumindest fast alle. Denn die Auffahrt Jever-Zentrum in Fahrtrichtung Wilhelmshaven und die Abfahrt Jever-Ost in Richtung Wilhelmshaven bleiben vorerst noch gesperrt, teilt die Behörde mit.

Der Freigabe gehen zwei gescheiterte Versuche voraus. Vergangene Woche Donnerstag wagten die Behörden den ersten Vorstoß, sahen sich aber dazu gezwungen, die zweite Fahrspur nicht freizugeben, weil Autofahrerinnen und Autofahrer das Überholverbot und die Geschwindigkeitsbegrenzung missachtet hatten. Die am Montag zwischen den beiden freigegebenen Fahrspuren aufgebraachte gelbe Markierung soll das bestehende Überholverbot nun nochmals verdeutlichen. Weil das Aufbringen der Markierung mehr Zeit in Anspruch genommen hatte als geplant und auch die Witterung nicht mitspielte, wurde die zunächst für Montag angekündigte Eröffnung auf Dienstag verschoben.

Die Landesbehörde rechnet damit, dass die Restarbeiten an den Schutzplanken sowie der neuen Beschilderung im Oktober abgeschlossen sind.